



P r o t o k o l l

**der Vereinsdelegiertenversammlung vom 24. Mai 2024, 19.30 Uhr,
Hotel, Restaurant Brauerei, Luzernstrasse 7, 6210 Sursee**

Vorsitz: Wicki Vera

Protokoll: Ulrich Marlis

Traktanden: gemäss Einladung

1. Begrüssung

Um 19.35 Uhr begrüsst Vera die Vertreterinnen und Vertreter der Vereine zur Vereinsdelegiertenversammlung als Schlusspunkt der abgelaufenen Meisterschaft sowie Ausblick auf die neue Saison.

Es gibt keine Änderungswünsche zur Traktandenliste.

2. Wahl der Stimmzähler

Den Vereinen wurden vor Beginn der Versammlung die Stimmrechtsausweise verteilt und gleichzeitig Apell gemacht. Es sind 28 von 29 Vereinen anwesend. Zusammen mit den Mitgliedern der IVK ergibt das 33 Stimmberechtigte, was ein Absolutes Mehr von 17 bedeutet.

Die Stimmzähler sind Folgende:

Mara Steiner	Madiswil-Aarwangen
Kathrin Erni	Santenberg
Renate Jutzi	Schüpfheim

3. Protokoll

Das Protokoll der letzten Vereinsdelegiertenversammlung wurde am 05.06.2023 an die Mannschaften versendet und ist auch auf der Website aufgeschaltet.

Es gibt keine Änderungsanträge oder Ergänzungen aus der Versammlung. Vera dankt Marlis für das Erstellen des Protokolls.

4. Rückblick der Wintermeisterschaft 2022/2023

Persönliche Veränderungen

Vera blickt auf die vergangene Meisterschaft zurück. Das letzte Jahr war für sie vor allem von persönlichen Veränderungen geprägt. Nach vielen Jahren aktivem Korbballsport ist sie nun etwas zurückgetreten und ist seit diesem Jahr nicht mehr Teil des Menznauer NLA-Teams.

Fragezeichen im Korbballsport, Nachwuchsförderung und Besetzung vakanter Posten

Weiter war dieses Jahr auch geprägt von wiederkehrenden Fragen rund um die Zukunft des Korbballsports, der Innerschweizer Meisterschaft, der Nachwuchsförderung und wie wir offene Ämtli weiterhin besetzen können.

Es ist alles andere als einfach, mitanzusehen, wie die IVK Jahr für Jahr mit sinkenden Teilnehmerzahlen zu kämpfen hat, sich immer weniger Mannschaften anmelden oder offene Posten nur mit Mühe besetzt werden können. Vera ist sich sicher, dass sich auch viele von den Anwesenden Gedanken rund um diese Fragezeichen machen – sei es im Verein oder im Zusammenhang mit der Meisterschaft.

Einige dieser Fragen werden im Verlauf vom heutigen Abend behandelt, und Vera hofft sehr, dass Lösungen gefunden werden, um allen noch viele weitere tolle Jahre im Rahmen dieser Meisterschaft zu ermöglichen und die Jugend zu fördern.

Danksagungen

Die Delegiertenversammlung bietet auch eine gute Plattform, sich bei allen zu bedanken, die in irgendeiner Weise an der Meisterschaft mitgeholfen haben – sei es den Spieler:innen, Trainer:innen, dem Hallendienst, Samariter oder dem Turnverein Kaufleuten für die Verpflegung. Deshalb richtet sie ihren Dank an dieser Stelle einfach nochmals speziell an all die Mitglieder der IVK und ihre Teams, die sehr viel Zeit und Energie in diese Meisterschaft gesteckt haben!

Meisterschaft / Jugend:

Melanie hat die Fundsachen aus der abgelaufenen Saison mitgenommen und den Mannschaften bereits eine Übersicht der liegen gebliebenen Sachen gesendet. Sie haben heute noch die letzte Chance, diese mitzunehmen. Danach werden sie entsorgt/weggegeben. Am letzten Wochenende wurde noch ein Portemonnaie abgegeben, dessen Besitzer nicht gefunden wurde. Falls jemand eins vermisst oder einen Hinweis hat, kann er sich gerne noch bei Melanie melden.

Melanie informiert über die abgelaufene Meisterschaft. Ihr Team ist mittlerweile sehr gut eingespielt und hat sie auch während ihren Ferien super vertreten.

An der diesjährigen Meisterschaft nahm mit Kriens ein neues Aktivteam teil, was die IVK freute. Leider gab es auch wieder vereinzelte Rückzüge, unter anderem von 4 Damentteams.

Sie bedankt sich bei den zwei Mannschaften aus Inwil und Aegeri für den Einsatz im Hallendienst. Das Team aus Aegeri darf dieses Amt noch 1 Jahr weiterführen und für Inwil wird ein Ersatz gesucht.

Für die nächste Saison bittet sie alle Mannschaften, die Anmeldefristen unbedingt einzuhalten und ihre Spielplanwünsche rechtzeitig mitzuteilen. Aufgrund der Vielzahl von Anfragen bittet sie darum, nur die wirklich dringenden Wünsche anzugeben.

Schiedsrichter:

Die IVK hat erfahren, dass Simon Keller, Schiedsrichter und ehem. Spieler von Bözberg Ende April viel zu früh im Alter von 34 Jahren verstorben ist. Die IVK spricht den Angehörigen und dem Verein ihr Beileid aus.

Am 10. September 2023 konnte das Schiedsrichterteam mit 7 neuen Schiedsrichter:innen den Neueinsteigerkurs durchführen. Es haben alle gut gepfiffen und Daniel hofft, dass sie weiter machen und auch in diesem Jahr wieder neue Anwärter:innen dazu kommen.

Am 12. September 2023 fand dann der Schiedsrichter-WK statt. Bei diesem wurden Regelauslegungen und Video-Studium zu den Themen «andauernde kleine Verfehlungen», «Stürmerfoul», «korrekte Verteidigung» und «Strafwurf» gemacht.

Die Anmeldungen der Schiedsrichter:innen und Einteilungen an der Wintermeisterschaft haben gut geklappt. Man hatte immer genügend Schiedsrichter. Es standen Total 38 Schiedsrichter:innen im Einsatz und haben 511 Einsätze als Schiedsrichter:in, Linienrichter:in oder Beobachter:in geleistet. Das ergibt pro Schiedsrichter 13 – 14 Spiele, was ein rechtes Pensum ist. Darum ist es immer wichtig, wenn sich weitere Schiedsrichter zur Verfügung stellen.

Valentin Kunz vom STV Willisau hat seine Demission im IVK-Schiedsrichterteam auf das Ende dieser Saison eingereicht. Daniel gibt seinem Verein ein kleines Dankeschön für ihn mit.

Zum Schluss dankt Daniel allen Schiedsrichtern für ihr Engagement. Auch den Vereinen dankt er für faire Spiele. So ist es angenehm für die Schiedsrichter, die Spiele zu leiten.

Kasse:

Milena präsentiert die Jahresrechnung 2023/2024, die per 30.04.2024 abgeschlossen.

Den Ausgaben von Total CHF 33'388.10 stehen Einnahmen von CHF 37'777.80 entgegen, was einen Gewinn von CHF 4'389.70 ergibt.

Das ergibt einen Vermögensvortrag von CHF 22'642.51. Per 30.04.2024 waren noch Rechnungen von Vereinen von CHF 487.00 offen.

Die Jahresrechnung wurde von der Geschäftsprüfungskommission des Turnverbandes LU/OW/NW geprüft und für gut empfunden. Sie empfehlen, diese so zu genehmigen.

Es gibt keine Fragen aus der Versammlung zum Abschluss. Die Jahresrechnung 2023/2024 wird von der Delegiertenversammlung einstimmig abgenommen.

Ranglisten:

Die Rangliste der Meisterschaft wird kurz präsentiert und jeweils die 3 Erstplatzierten genannt. Vera freut sich immer, die Rangverkündigungen in Luzern mit so vielen Leuten durchzuführen.

Allgemeines:

Aufstiegsrunde zur Nationalliga B

Die Aufstiegsrunde zur Nationalliga B findet am 21. September 2024 statt.

Die Region 3 (Zentralschweiz + AG) erhält dafür je zwei Startplätze pro Kategorie.

Vera bittet interessierte Mannschaften, sich bis Ende Juni bei Marlis zu melden.

Gratulationen

Die IVK gratuliert allen Mannschaften, die an nationalen Anlässen teilgenommen haben und Erfolge feiern konnten.

Zudem werden auch kurz die Zwischenstände der laufenden Sommermeisterschaft Nationalliga A + & B sowie die kommenden Spieldaten- und Orte präsentiert.

5. Anträge

1. Antrag IVK Bei unter 20 Anmeldungen Möglichkeit, Ligen zu kürzen

Die IVK hat den Antrag gestellt, dass sie bei Total unter 20 Anmeldungen in der Herren- oder Damen-kategorie die Möglichkeit bekommt, die Ligen entsprechend zu kürzen. Um die freien Plätze aufzufüllen, kann die IVK Mannschaften nachrücken lassen.

Die Rückmeldungen der Mannschaften im Voraus waren sehr unterschiedlich und es wurden zu diversen Themen Inputs gegeben, wie Teamgrösse 2./3. Liga, Regelung Schiedsrichterpensum, Integration U21 bei 3. Liga, Hallengrösse, grosser Schritt von 2./3. Liga in 1. Liga etc.

Grundsätzlich streben weder die IVK noch die Vereine vorerst an, die Ligen zu kürzen. Falls es beispielsweise für die Herren 3. Liga angemessen ist, zu viert oder gegebenenfalls mit der U21 zu spielen, kann die Zusammenlegung der Ligen vorerst vermieden werden.

Die IVK möchte einfach das OK aus der Versammlung erhalten, nach der Anmeldung Freiheiten für die Mannschaftseinteilungen zu erhalten, falls es weniger Anmeldungen hat. Dies, um weiterhin eine attraktive Meisterschaft anzubieten.

Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

2. Antrag TV Küssnacht: Anpassung Reglement, Punkt 4.6

Der TV Küssnacht beantragt, dass im Reglement Punkt 4.6 der letzte Satz gestrichen wird:

Jede Mannschaft ist pro Meisterschaft berechtigt, mit einem Gesuch max. 2 SpielerInnen aus der unteren Liga in einer höher klassierten einzusetzen. Eine Rückkehr ist möglich, wenn nur ein Spieltag gespielt wurde. Das entsprechende Formular „Ligawechsel“ muss vor dem ersten Spiel der Runde eingereicht werden. Spielerinnen sind nur dann spielberechtigt, wenn das entsprechende Formular vor dem ersten Spiel der Runde von der IVK kontrolliert und genehmigt wurde. Bei Vereinen, die mehrere Mannschaften in der gleichen Liga haben, ist die 1. Mannschaft die höher Klassierte.

Das heisst, dass Mannschaften, die zwei Mannschaften in der gleichen Liga haben, niemanden in der anderen Mannschaft einsetzen können. Menznau erklärt, dass es keine Absicht war, andere Vereine zu verärgern und das auch nicht so geplant war. Leider hatten sie gleichzeitig mit der Schlussrunde auch U21-SM, wo viele Spieler der 1. Mannschaft im Einsatz waren. Die erste Mannschaft hatte deshalb nur noch 6 Spieler und darum haben zwei Spieler aus der 2. Mannschaft ausgeholfen.

Abstimmung Versammlung:

JA: 9

NEIN: 1

Enthaltungen: 21

Der Antrag wird somit angenommen.

3. Antrag STV Willisau: Schlussrunden 1. Liga Damen & Herren

Ruedi Wermelinger vom STV Willisau präsentiert die nächsten zwei Anträge. Sie haben in ihrem Verein einen Workshop gemacht mit dem Ziel, das Korbball mehr zu fördern und bekannter zu machen. Daraus sind ihre zwei Anträge entstanden.

Der STV Willisau sieht in der zentralen Austragung einen Nachteil, da der Anfahrtsweg für die meisten Zuschauer zu lang ist. Dies könnte insbesondere Jugendliche davon abhalten, Spiele zu besuchen. Zusätzlich gibt es keine Möglichkeit, Heimspiele vor eigenem Publikum mit entsprechender Stimmung auszutragen.

Das Ziel besteht darin, die Bekanntheit des Korbballsports und des eigenen Vereins in ihrer Region zu fördern, jedoch ohne grossen zusätzlichen Organisationsaufwand. Darum schlagen sie eine eng eingeschränkte «Dezentralisierung» vor, die sich lediglich auf die Schlussrunde der 1. Liga Damen und Herren beschränkt.

Für die kommende Meisterschaft 2024/2025 würde sich der STV Willisau zur Verfügung stellen, diese Schlussrunde erstmalig durchzuführen. Die entsprechenden Hallen wären am 8. Februar 2025 dafür verfügbar. Wichtig wäre aber, dass es einen Turnus mit anderen Vereinen gibt.

Formulierung Antrag:

*«Die Schlussrunden der 1. Liga Damen und Herren werden am selben Tag und am selben Ort ausgetragen und zwar in einer der Regionen der teilnehmenden Teams. Idealerweise wechseln sich die Regionen dabei hinsichtlich der Organisation dieser Schlussrunden, soweit dies möglich ist, ab.»
Sollte sich dieses Vorhaben nicht bewähren, dann wäre eine Rückkehr zum bestehenden System für die darauffolgende Innerschweizermeisterschaft ohne Probleme möglich. In diesem Falle würde sich uns dann aber die Frage stellen, wie sich denn die bereits jetzt bestehenden und in der Ausgangslage geschilderten Probleme unserer Meisterschaft sonst lösen lassen könnten...*

Von der IVK kommen dazu folgende Rückmeldungen:

- Man muss sich bewusst sein, dass dann mehrere Spiele vom gleichen Schiedsrichter geleitet werden, da ein Wechsel in andere Ligen wie in Luzern nicht möglich ist.
- Es ist nicht möglich, dass gleichzeitig eine Runde in Luzern stattfinden, aber dies kann mit dem Spielplan entsprechend geplant werden.
- Von der Kasse her sind die Kosten schwer abzuschätzen. Es müsste genau festgelegt werden, wer welche Kosten trägt. Auch die Einnahmen der Verpflegung in Luzern könnten geringer ausfallen, da an während der Schlussrunde normalerweise die meisten Umsätze erzielt werden. Allerdings könnte dies nicht wesentlich ändern, da die Jugendspiele weiterhin in Luzern stattfinden und viele Eltern usw. dort hin kommen.

- Wenn eine Runde in Urtenen, Hausen o.ä. stattfinden würde, wären sicher die Wegkosten für die Schiedsrichter höher.
- Den Hallendienst müsste der organisierende Verein stellen und es bedarf die Unterstützung verschiedener Vereine, um die Organisation zu bewältigen.

Der Vorschlag kommt grundsätzlich bei den Vereinen gut an und es gibt diverse Fragen dazu. Die meisten möchten es gerne probieren. Sie möchten aber weiterhin in der Zentralschweiz bleiben und es sollen auch andere Mannschaften als nur 1. Liga-Teams organisieren können.

Unterkulm hat am vorgeschlagenen Datum Schulferien. Sie müssen zuerst im Team prüfen, ob sie dann genügend Spielerinnen hätten. Darum wird über den Antrag ohne fixes Datum abgestimmt.

Abstimmung Versammlung:

JA: 29

NEIN: 0

Enthaltungen: 4

Der Antrag wird somit angenommen.

Marlis versendet am 28. Mai 2024 eine E-Mail an die Mannschaftenverantwortlichen der 1. Liga mit der Bitte, bis zum 9. Juni 2024 eine Rückmeldung zu geben, ob das vorgeschlagene Datum passt. Andernfalls müsste ein anderes Datum und folglich auch ein anderer Organisator gefunden werden.

4. Antrag STV Willisau: Budget für Marketingmassnahmen

Der STV Willisau stellt einen Antrag an die IVK, geeignete Marketingmassnahmen umzusetzen, damit der Korbballsport im Kerngebiet der Innerschweizer Meisterschaft bekannter gemacht und gefördert wird. Dazu soll die IVK jährlich ein entsprechendes Budget erhalten, um solche Investitionen tätigen zu können.

Formulierung Antrag:

«Die IVK erhält jährlich aus dem bestehenden Vermögen des Verbands finanzielle Mittel im Umfang von CHF 3'000.- bis CHF 5'000.- zur Verfügung, um die Bekanntheit des Korbballsports und der Innerschweizermeisterschaft hauptsächlich in der Inner- und Zentralschweiz mit geeigneten Marketingmassnahmen (z. B. Social Media, Live-Streams, etc.) zu fördern und erhöhen. Dabei soll die IVK insbesondere bereits bestehende Massnahmen des STV, wie bspw. Live-Streams, Instagramm-Account, etc. prüfen und bei entsprechender Eignung übernehmen. Für die das Geschäftsjahr 2025 soll dieser Betrag CHF 5'000.- betragen.»

Für die IVK bedeutet das vor allem einen grossen personellen Aufwand. Es bräuchte speziell eine Person, die sich dafür zur Verfügung stellt, da momentan keine Kapazitäten dafür vorhanden sind. Angesichts der Vielzahl anderer zu besetzender Ämter sehen sie hier Schwierigkeiten.

Aktuell liegt das verfügbare Eigenkapital bei rund 22'000.- Fr. D.h., man könnte schon auch mal einen Verlust machen, aber jedes Jahr ein so hohes Werbebudget würde dann je nach dem irgendwann zu Einsatzerhöhungen führen.

Die Vereine sehen diese Aufgabe eher bei sich, dass sie mehr Werbung/Social Media etc. machen. Zudem sind auch diverse Punkte wie Datenschutz etc. zu beachten. Viele sind auch unsicher, wie sie das angehen sollen. Die IVK klärt mit dem Turnverband/STV, ob es dafür einen Leitfaden o.ä. gäbe.

Grundsätzlich soll das Geld der IVK zur Verfügung gestellt werden und wenn sie es nicht brauchen, ist es auch nicht schlimm.

Abstimmung Versammlung:

JA: 19

NEIN: 0

Enthaltungen: 14

Der Antrag wird somit angenommen.

Ruedi dankt den Vereinen für ihre Input's und Unterstützung.

5. Antrag TV Urtenen: Erhöhung Spielzeiten

Der TV Urtenen hat wie bereits in den Vorjahren den Antrag gestellt, die Spielzeiten auf 2 x 15 Minuten zu erhöhen. Da es immer weniger Teams gebe, würden die Spieltage nicht länger werden. Teams wollen viel spielen und profitieren.

Die IVK sieht das immer noch nicht, da es gut ist, wenn alle gleich lange spielen. In den letzten Jahren wurden mehr Spiele an einem Tag geplant und dafür eher ein Spieltag weniger für die Mannschaften.

Abstimmung Versammlung:

JA: 1

NEIN: 29

Enthaltungen: 3

Der Antrag wird somit klar abgelehnt.

6. Ausblick auf die Wintermeisterschaft 2024/2025

Meisterschaftsdaten

Für die kommende Meisterschaft wurden folgende Daten festgelegt:

Vorrunde:	Rückrunde:
23.11.24	11.01.25
24.11.24	12.01.25
30.11.24	18.01.25
01.12.24	19.01.25
14.12.24	25.01.25
15.12.24	26.01.25 evtl. 08.02.25

Provisorische Einteilung Saison 2024/2025

Gemäss Rückmeldungen der Vereine auf die Umfrage der IVK haben sich folgende Mannschaften für die Meisterschaft zum Teil definitiv und z.T. provisorisch abgemeldet:

Damen: Ballwil, evtl. Kriens

Folgende Mannschaft hat sich provisorisch neu angemeldet:

Damen: Grosswangen, Escholzmatt 2

Aktuell sieht die provisorische Gruppeneinteilung wie folgt aus:

(fett markierte Vereine haben Rückmeldung gegeben)

1. Liga (7)	Urtenen 1 Willisau	Menznau 1 Küssnacht 1	Urtenen 2 Madiswil-Aarwangen	Unterkulm
2. Liga (6)	Buochs Menznau 2	Santenberg (evtl.) Inwil	Pfäffikon	Bözberg
3. Liga (8)	Rickenbach Kriens (evtl.)	Wolfenschiessen Küssnacht 2	Escholzmatt 1 Escholzmatt 2	Schüpfheim Grosswangen

Bei den Herren ergibt sich folgende Gruppeneinteilung:

1. Liga (8)	Wikon Küssnacht 1	Menznau 1 Schwyz 1	Menznau 2 Willisau	Neuenkirch Hausen a.A.
2. Liga (7)	Boswil Zell Aufsteiger 3. Liga offen	Bözberg Menznau 3	Wolhusen 1	Hergiswil
3. Liga (4-5)	Buochs Menznau 4	Aegeri Küssnacht 2 (evtl.)	Wolhusen 2	Schwyz 2

Da nicht von allen Mannschaften eine Rückmeldung gekommen ist und noch Rückzüge zu erwarten sind, ist die Einteilung noch sehr provisorisch. Wenn dann die Anmeldephase durch ist, wird die IVK vor allem betreffend 2./3. Liga noch auf einzelne Mannschaften zukommen, um die Gruppeneinteilungen fertig zu machen.

Nachwuchskategorien

Die Nachwuchskategorien wurden vorläufig aufgenommen, aber sie können erst bei der Anmeldung endgültig festgelegt werden.

Herren U18 / U21:

Die Mannschaften haben unterschiedliche Meldungen zur U18 / U21 gemacht und wissen noch nicht genau, wie sie anmelden werden. Das kann erst nach den Anmeldungen mit den Teams angeschaut werden. Die IVK bittet die Vereine, bei der Anmeldung ihre Wünsche klar anzugeben.

Kids Korbball:

Es sind wenig Mannschaften, die sich das Kids Korbball aktuell vorstellen können. Und wenn, dann eher einen bis max. 2 Spieltage und keine ganze Meisterschaft. Zudem ist der Tenor eher ab der Saison 25/26, da sie sich zuerst noch neu organisieren müssten. Die IVK wird es dieses Jahr noch nicht aus-schreiben und verweist auf den ATV, der im Sommer und Winter je einen Spieltag dafür organisiert.

Kasse:

Für die Saison 2024/2025 wird wie folgt budgetiert:

Ausgaben: CHF 37'700.00

Einnahmen: CHF 35'460.00

Verlust: CHF 2'240.00 (inkl. 5'000.- Werbebudget)

Das Budget 2024/2025 wird von der Delegiertenversammlung einstimmig abgenommen.

Ab nächster Saison übernimmt der TV Küssnacht die Verpflegung an der Wintermeisterschaft, was die IVK sehr freut.

Schiedsrichter:

Für das Schiedsrichterteam ab Saison 2024/2025 hat Nicole Wymann von Unterkulm zugesagt. Vielen Dank dafür!

Die Daten für den Schiedsrichter Einsteiger-Kurs sowie den Schiedsrichter WK sind Folgende:

Einsteiger-Kurs 22.09.2024 Ort je nach Anmeldungen

WK: 10.09.2024

Zum Einsteiger-Kurs kommen dann noch Praxiseinsätze an den Turnieren Buochs (12.10.2024) und/oder Pfäffikon (03.11.2024) für einen Einsatz vor der Meisterschaft dazu. Die Vereine sollen doch für diesen Kurs Werbung machen, dass sich ein paar anmelden.

Der Schiedsrichter-WK ist für die Schiedsrichter jedes 2. Jahr obligatorisch. Sonst gibt es zusätzliche Meldezeiten für die Richter.

Allgemeines:

Ablösung Meisterschaftsheft

Ab der kommenden Saison wird für die Wintermeisterschaft kein physisches Meisterschaftsheft mehr gedruckt. Die benötigten Angaben sind auf der Homepage des Turnverbandes und/oder auf der IVK-App aufgeschaltet.

Somit entfällt auch die Inseratepflicht der Vereine und die 60.-Fr./Kategorie. Die App steht aber als Werbemöglichkeit auf freiwilliger Basis zur Verfügung. Ein Goldsponsor müsste CHF 100 und ein Silber-sponsor CHF 50 zahlen.

Aktuell hat die App bereits 500 Downloads und steht bis zur Meisterschaft auch wieder allen zum Down-load zur Verfügung.

Anmeldeschluss / Rückzugsmöglichkeiten / Wünsche

Der Anmeldeschluss für die Wintermeisterschaft 2024/25 ist der **14.07.2024**. Rückzüge mit Begründung können schriftlich bis am **25.08.2024** an Melanie Lötscher (meisterschaft.ivk@gmx.ch) getätigt werden. Ab diesem Datum wird gemäss Reglement eine Busse erhoben.

Wünsche betreffend Spielplan müssen ebenfalls bis am 14.07.2024 abgegeben werden.

Eine erste Version des Spielplans wird ca. ab KW39 verfügbar sein.

7. Personelles

Hallendienst:

Inwil hat die letzten 3 Jahre den Hallendienst gemacht und können ihn nicht mehr machen, da sie zu wenig Leute sind. Melanie dankt ihnen für ihren Einsatz. Da sich bis jetzt noch keine interessierte Mannschaft gemeldet hat, stellt Melanie das Amt vor. Es ist sehr wichtig, dass nächste Meisterschaft wieder zwei Mannschaften für den Hallendienst zuständig sind.

IVK:

Bei der IVK sind folgende Vakanzen, die in naher Zukunft besetzt werden müssen:

Präsidium	ab Saison 2025/2026
Kasse	ab Saison 2025/2026
Sekretariat	ab Saison 2025/2026

Die drei Mitglieder haben ebenfalls kurz ihre Ämter vorgestellt und bitten die Vereine, bei Fragen und Interesse, auf die IVK zuzukommen.

8. Verschiedenes

Schweizer Cup

Die Anmeldung für den Schweizer Cup läuft neu online unter: <https://smart.pinnatec.ch/stvkorbball/>

Anmeldeschluss ist am 10. Juli 2024.

Jugend SM

Die Qualifikation für die Jugend SM ist die Aargauer Sommermeisterschaft, welche am 28.04. & 30.06.2024 (in Küssnacht) stattfindet. Die Mannschaften mussten bereits melden, ob sie an der Teilnahme an der Jugend SM interessiert sind. Danach erfolgt die Kontingentverteilung durch den STV, welche ca. Ende Mai bekannt sein wird.

Die Schweizermeisterschaft findet am 1. September 2024 in Lotzwil statt.

Jugendförderpreis Korbball 2023

Auch dieses Jahr wird wieder ein Jugendförderpreis vom STV Korbball vergeben. Vereine können sich bis am 30.11.2024 dafür bewerben. Es lohnt sich, daran teilzunehmen, da bisher nur wenige Anmeldungen eingegangen sind.

Korbball 2026

Das neue Korbballreglement 2026 muss vom STV bis im September 2024 finalisiert werden. Die Vereine erhielten am 13.05.2024 Informationen dazu und einen Aufruf, die neuen Regeln zu testen. Der STV bittet möglichst viele Vereine, diese zu testen und bis Mitte Juli 2024 ihre Rückmeldungen zu geben.

Wort an Versammlung

Aus der Versammlung kommen keine weiteren Wortmeldungen.

Vera dankt der Versammlung für das Erscheinen und beendet die Versammlung.

Schluss der Sitzung 21.30 Uhr

Für das Protokoll:
Marlis Ulrich

Sursee, 4. Juni 2024

geht per Mail an: alle Mitglieder IVK Korbball, Vereins- und Mannschaftsverantwortliche
z.K. per Mail an: Marcel Arnold, Ressort Spiele Turnverband LU/OW/NW
Reto Künzli, Abteilungsleiter Aktive Turnverband LU/OW/NW